

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 44 631 31 11
Fax +41 44 631 39 10

Bern, 24. September 2006

Schweizerische Nationalbank - Stellungnahme zum Abstimmungsergebnis vom 24. September 2006

Ablehnung der Kosa-Initiative

Die Schweizerische Nationalbank nimmt mit Befriedigung vom Ausgang der Abstimmung Kenntnis. Sie hat Verständnis für die Sorge um die langfristige Finanzierung der AHV. Sie ist aber überzeugt, dass die Verwendung von Nationalbankgewinnen dieses Problem nicht gelöst hätte. Eine Annahme der Initiative hätte die Nationalbank bei der Erfüllung ihres Auftrages behindern können. Die Nationalbank wird ihre stabilitätsorientierte Geldpolitik nun unter den bestehenden Voraussetzungen weiterführen. Eine stabile Währung ist ein wichtiger Beitrag zum Wirtschaftswachstum und damit auch zur Sicherung der Sozialwerke.